

ArL	Verf.-Nr.
11	2697

Verfahrensname

Kirchdorf

2. Abkürzungsverzeichnis/ Darstellungen der Abmessungen

2.1 Entwurfsnummer

(Spalte 1 VdAF)

Die Entwurfsnummer (E.Nr.) dient in der Karte zum Plan nach § 41 FlurbG zur eindeutigen Identifizierung einer Anlage, die durch die Teilnehmergeinschaft oder einem anderen Maßnahmenträger im Flurbereinigungsverfahrensbereich hergestellt werden soll.

Die E.Nr. dient gleichzeitig als Ordnungsmerkmal für die weiteren Unterlagen zum Plan nach § 41 FlurbG; insbesondere (VdAF Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen), dem VdAE (Verzeichnis der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen), sowie der Kostenberechnung.

a) Die **E.Nrn.** werden in folgende Bereiche getrennt dargestellt:

1 – 299	Verkehrsanlagen (davon sollen 1 – 99 für öffentliche Anlagen reserviert sein)
300 – 499	Gewässer
500 – 699	Landschaftsgestaltende Anlagen
700 – 799	Bodenverbessernde Maßnahmen
800 – 899	Dorferneuerung, soweit nicht 1 – 699
900 – 999	Sonstige Anlagen

b) Es werden

- **Bauwerke** gesondert mit E.Nrn. erfasst
- nur planfeststellungsrelevante Anlagen in der Karte mit einer E.Nr. versehen
- vorhandene Anlagen nur ausnahmsweise für den Fall mit einer E.Nr. versehen, dass z.B. in einer Variantendiskussion Bezug zu einem vorhandenen Weg hergestellt werden muss.

c) Sollen z.B. verschiedene Baumaßnahmen an einem Weg durchgeführt werden, wird diese Maßnahme in einzelne **Bauabschnitte** gegliedert. Jeder Bauabschnitt erhält eine gesonderte E.Nr. (z.B. 100.10, 100.20, 100.30, 100.40 usw.)

d) **Bauwerke** erhalten in diesen Bauabschnitten gesonderte E.Nrn.; d.h. die zweite Stelle nach dem Komma bezieht das Bauwerk. (z.B. im Bauabschnitt 100.10 gibt es die Bauwerke 100.11, 100.12, und 100.13.)

e) Hat das Bauwerk keinen Bezug zu einer direkten Maßnahme, erhält es die E.Nr. einer in der Nähe liegenden Maßnahme bzw. die E.Nr. einer im Bestand nachrichtlich dargestellten Anlage mit der entsprechenden Unternummer in der zweiten Stelle nach dem Komma.

2.2 Verkehrsanlagen

2.2.1 Schienenbahnen

(Spalte 2 VdAF)

DB	Deutsche Bahn
NE	Nicht bahneigene Eisenbahn (Privatbahnen)

ArL	Verf.-Nr.
11	2697

Verfahrensname

Kirchdorf

2.2.2 Übergeordnete Straßen

(Spalte 2 VdAF)

A 250	Bundesautobahn mit Nr.
B 75	Bundesstraße mit Nr.
L 200	Landesstraße mit Nr.
K 226	Kreisstraße mit Nr.

2.2.3 Ländliche Straßen

(Spalte 2 VdAF)

G	Gemeindestraße
---	----------------

2.2.4 Ländliche Wege

(Spalte 2 VdAF)

V	Verbindungsweg
---	----------------

Feldwege:

WW	Wirtschaftsweg
WW/Wald	Weg, der auch der Erschließung und der Bewirtschaftung von Waldflächen dient, erhält den Zusatz = /Wald
GW	Grünweg

Waldwege:

FW	Fahrweg
RW	Rückeweg

2.2.5 Sonstige Wege

(Spalte 2 VdAF)

Ra	Radweg
Fu	Fußweg
Re	Reitweg
Wa	Wanderweg

2.2.6 Befestigungsart

(Spalte 6 VdAF)

Gemäß Richtlinien für den ländlichen Wegebau (RLW 1999),
Heft 137/1999)

SB	Schwere Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 1 – 3)
MSB	Mittelschwere Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 4 – 6)
LB	Leichte Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 2)
EB	Einfachbefestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 1)
UB	unbefestigt = Erdbau (Tz.: 9.1 RLW)

ArL	Verf.-Nr.
11	2697

Verfahrensname

Kirchdorf

2.2.7 Bauweise

(Spalte 6 VdAF)

(B)	Betondecke
(Bit)	Bituminöse Decke
(DmB)	Decke mit Bindemittel (z.B. Tränkdecken)
(DoB)	Decke ohne Bindemittel
(HGD)	Hydraulisch gebundene Decken
(HGTD)	Hydraulisch gebundene Tragdeckschichten
(OD)	ohne Deckschicht, ohne Bindemittel
(PB)	Pflasterdecke in Betonstein
(PK)	Pflasterdecke in Klinker
(PN)	Pflasterdecke in Naturstein
(SpB)	Spurbahn in Beton
(SpPB)	Spurbahn in Betonsteinpflaster
(PBR)	Pflasterdecke in Rasenverbundsteinen
(PB+PBR+PB)	Pflasterdecke (Spuren in PB, Mittelstreifen in PBR)
(SpBR)	Spurbahn in Rasenverbundsteinen
(SpBit)	Spurbahn bituminös

2.3 Gewässer

(Spalte 2 VdAF)

I.0	Gewässer I. Ordnung
II.0	Gewässer II. Ordnung
III.0	Gewässer III. Ordnung
-	Gräben, die nicht Gewässer II. oder III. Ordnung sind

2.4 Art des Bauwerkes in Straßen, Wegen und Gewässern (Spalte 2 VdAF)

BB	Betonbrücke
Drs	Dränsammler
GD	Gewölbedurchlass
HB	Holzbrücke
MD	Maulprofil-Durchlass
PD	Plattendurchlass
R	Rückstauklappe
RaD	Rahmendurchlass
RD	Rohrdurchlass
RHB	Rückhaltebecken
RK	Regenwasserkanal
RL	Rohrleitung
Sa	Sohlabsturz
Sf	Sandfang
Ssch	Sohlschalen
StB	Stahlbrücke

ArL	Verf.-Nr.
11	2697

Verfahrensname

Kirchdorf

Sü Sohlübergang

2.5 Art der landschaftsgestaltenden Anlage

(Spalte 2 VdAF)

Am Ausgleichsmaßnahme

Em Ersatzmaßnahme

Gm Gestaltungsmaßnahme

2.6 Art der bodenverbessernden Anlage

(Spalte 6 VdAF)

Dr Dränung

Tk Tiefkultur

Fk Flachkultur

2.7 Maße und Zeichen

(Spalten 3 und 5 VdAF)

2.7.1 Straßen und Wege

RQ Regelquerschnitt

K Kronenbreite

F Fahrbahnbreite

WS Wegeseitengraben

2.7.2 Gewässer einschl. Bauwerke

RP Regelprofil

NP naturnahes Profil

N Böschungsneigung (1 : n)

S Sohlbreite (m)

BK Brückenklasse

I Inhalt (Speichervolumen) m³

DN Nennweite (mm)

B Lichte Weite (m)

H Lichte Höhe (m)

2.7.3 Maße

m Meter

m² Quadratmeter

m³ Kubikmeter

ha Hektar

St Stück

ArL	Verf.-Nr.
11	2697

Verfahrensname

Kirchdorf

2.7.4 Sonstige Angaben

E.Nr.	Entwurfsnummer
Plafe	Planfeststellung
Plagen	Plangenehmigung
F-Plan	Flächennutzungsplan
B-Plan	Bebauungsplan
Tlw.	Teilweise
ur	unregelmäßig
sh.	siehe dort
uv	unverändert
Bw.-Nr.	Bauwerksnummer in Planfeststellungen anderer Träger
DE	Dorferneuerungsplan
A	Aussiedlung

2.8 Für die Abmessungen der Anlagen gelten folgende Darstellungen

2.8.1 Straßen, Wege

Regelquerschnitt (Spalte 6 VdAF)

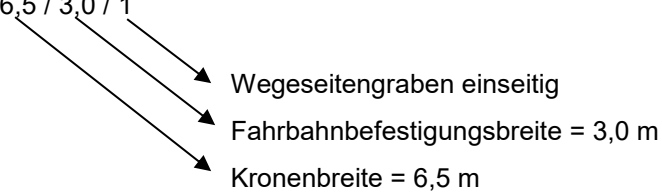
Kronenbreite (m) / Fahrbahnbefestigungsbreite (m) Wegeseitengraben (Anzahl)

RQ K / F / WS

Dabei bedeutet:

WS = 0	kein Wegeseitengraben
WS = 1	Wegeseitengraben einseitig
WS = 2	Wegeseitengräben beidseitig

Beispiel: RQ 6,5 / 3,0 / 1



ArL	Verf.-Nr.
11	2697

Verfahrensname

Kirchdorf

2.8.2 Gewässer

Die vorhandenen Abmessungen (Spalte 6 VdAF) der Gewässer ergeben sich aus folgender Schreibweise:

a. Regelprofil

(Spalte 6 VdAF)

Böschungsneigung (1 : n) Sohlbreite (m) Ausbautiefe (0 oder Dr)

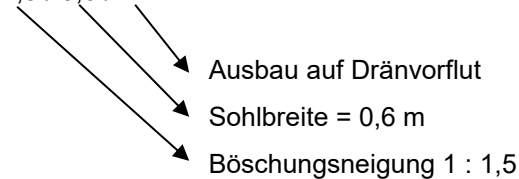
Dabei bedeutet:

Dr = Dräntiefe

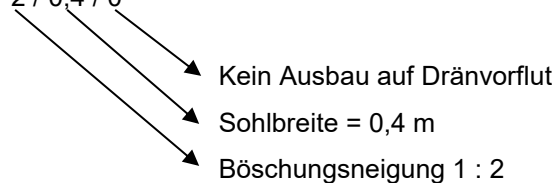
0 = keine Dräntiefe

RP n / s / Dr

Beispiel A: RP 1,5 / 0,6 / Dr



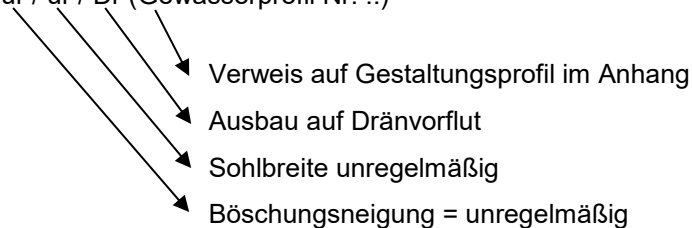
Beispiel B: RP 2 / 0,4 / 0



Beim Regelprofil gilt die Beschreibung für beide Gewässerböschungen

b. Naturnahes Profil (NP)

Beispiel A: NP ur / ur / Dr (Gewässerprofil Nr. ...)



2.8.3 Bauwerke

a. Rohrdurchlässe

Die Abmessungen ergeben sich aus dem Zusatz der Nennwerte (DN) in mm, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

RD ND
Beispiel: RD 600

Nennwerte = 600 mm

ArL	Verf.-Nr.
11	2697

Verfahrensname

Kirchdorf

b. Rahmendurchlass

Die Abmessungen der Rahmendurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b/h/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

RaD b/h/BK

Beispiel: RaD 3,0 / 2,0 / 30

Brückenklasse = 30/30

lichte Höhe = 2,0 m

lichte Weite = 3,0 m

c. Maulprofildurchlässe

Die Abmessungen der Maulprofildurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b/h/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

MD b/h/BK

Beispiel: MD 3,0 / 2,0 / 30

Brückenklasse = 30/30

Höhe = 2,0 m

Spannweite = 3,0 m

d. Brücken

Brücken erhalten neben der Art der Ausführung die Zusätze F/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

BB F/FK

Beispiel: BB 5,0 / 60

Brückenklasse = 60/30

Fahrbahnbreite = 5,0 m

e. Sohlabstürze, Sohlübergänge

Die Absturzhöhe bzw. Übergangshöhe ist in m angegeben: z.B.: Sa 0,80 bzw. Sü 0,80

2.8.4 Anpflanzungen

Regelanpflanzung

RA (B / R)

(Spalte 6 VdAF)

B = Breite in m

R = Anzahl der Pflanzenreihe

ArL	Verf.-Nr.
11	2697

Verfahrensname

Kirchdorf

Beispiel: RA (10 / 5)

Anzahl der Pflanzenreihen = 5

Breite in m = 10

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Flurbereinigung Kirchdorf

1 Straßen und Wege einschl. Bauwerke

Verf. Nr. 2697

Stand: 06.04.2022

Planänderung Nr. 1

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
100	G	2680 m	s.h. Einzelentwurf Nr. 1		s.h. Einzelentwurf Nr. 1	ja	*sh. unten	SG Kirchdorf	gem. Einzelentwurf Nr. 1
101	WW	1080 m	RQ 5,50 - 6,50 / 3,80 / 1 -2 DoB	1080 m	RQ uv / 3,0 / uv LB (DoB)	nein		TG	
101.01	RD	8 m	DN 400		o.M.				
101.02	RD	10 m	DN 800	10 m	DN 800	nein		TG	Dalvesmoorgraben, Gewässer II. O.
102	WW	775 m	RQ 6,50 / 3,30 - 3,50 / uv Bit	775 m	RQ uv / 3,0 / uv MSB (Bit)	nein		TG	
102.01	RD	14 m	DN 800	14 m	DN 800	nein		TG	
102.02	RD	12 m	DN 600	12 m	DN 600	nein		TG	
102.03	RD	12 m	DN 600	12 m	DN 600	nein		TG	
103.01	BB	30 m	s.h. Einzelentwurf Nr. 2		s.h. Einzelentwurf Nr.2	ja		TG	gem. Einzelentwurf Nr. 2 Ersatzneubau Brücke „Hof Loge“
104	WW	650 m						TG	
104.10	WW	125 m	RQ 6,0 / 2,5 / 0 - 1 Bit	125 m	RQ uv / 3,0 / uv MSB (Bit)	ja	*sh. unten	TG	
104.20	WW	525 m	RQ 4,0 - 5,0 / 2,5 / 0 - 1 Bit	525 m	RQ uv / 3,0 / uv LB (DoB)	ja	*sh. unten	TG	
105	WW	1630 m							
105.10	WW	45 m	RQ 5,0 - 8,0 / 3,0 - 3,5 / 1 - 2 DoB	45 m	RQ uv / 3,0 - 5,5 / uv MSB (Bit)	ja	*sh. unten	TG	Aufmündung zur Steyerberger Straße – L 349 –
105.20	WW	1585 m	RQ 5,0 - 8,0 / 3 - 3,5 / 1 - 2 DoB	1585 m	RQ uv / 3,0 / uv LB (DoB)	nein		TG	
105.21	RD	9 m	DN 600	9 m	DN 600	nein		TG	

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Flurbereinigung Kirchdorf

1 Straßen und Wege einschl. Bauwerke

Verf. Nr. 2697

Stand: 06.04.2022

Planänderung Nr. 1

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
105.22	RD	10 m	DN 600	10 m	DN 600	nein		TG	
105.23	RaD	7 m	2,0 / 1,0 / -		o.M.				Kirchdorfer Mühlenbach, Gewässer II. O.
106	WW	1165 m						TG	Unw. Planänderung Nr. 1
106.10	WW	400 m	RQ 5,0 - 6,0 / 3,0 / 0 Bit	400 m	RQ uv / 3,0 / uv MSB (Bit)	nein		TG	Unw. Planänderung Nr. 1
106.20	WW	310 m	RQ 6,0 / 3,0 / 0 - 1 PB	310 m	RQ uv / 3,0 / uv MSB (Bit)	ja	*sh. unten	TG	Unw. Planänderung Nr. 1
106.30	WW	410 m	RQ 6,0 / 3,0 / 0 - 1 Bit	410 m	RQ uv / 3,0 / uv MSB (Bit)	nein		TG	Unw. Planänderung Nr. 1
106.40	WW	45 m	RQ 6,0 / 3,0 / 0 - 1 Bit	45 m	RQ 9,0 / 3,0 - 5,5 / uv MSB (Bit)	ja	*sh. unten	TG	Aufmündung zur Steyerberger Straße – L 349 –
110	WW	925 m							Unw. Planänderung Nr. 1
110.10	WW	620 m	RQ 8,0 / 3,5 / 0 Bit	620 m	RQ uv / uv / uv MSB (Bit)	nein		TG	Unw. Planänderung Nr. 1
110.11	RD	10 m	DN 800	10 m	DN 800	nein		TG	
110.20	WW	305 m	RQ 8,0 / 3,9 – 4,0 / 0 Bit	305 m	RQ uv / 3,5 / uv MSB (Bit)	nein		TG	Unw. Planänderung Nr. 1
111	WW	975 m							Unw. Planänderung Nr. 1
111.10		170 m	RQ 7,0 / 3,2 / 0 - 1 Bit		RQ uv / 3,0 / uv MSB (Bit)	nein		TG	Unw. Planänderung Nr. 1
111.20		805 m	RQ 7,0 / 3,2 / 0 - 1 Bit		RQ uv / 3,0 / uv (SpB)	Nein		TG	Unw. Planänderung Nr. 1
112	WW	1030 m							Unw. Planänderung Nr. 1
112.10	WW	220 m	RQ 8,0 / 4,7 / 0 DoB	220 m	RQ uv / 3,0 / uv (SpB)	ja	*sh. unten	TG	
112.20	WW	330 m	RQ 6,5 / 4,0 / 1 - 2 DoB	330 m	RQ uv / 3,0 / uv (SpB)	ja	*sh. unten	TG	

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Flurbereinigung Kirchdorf

1 Straßen und Wege einschl. Bauwerke

Verf. Nr. 2697

Stand: 06.04.2022

Planänderung Nr. 1

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
112.21	RD	8 m	DN 400	10 m	DN 400	nein		TG	Unw. Planänderung Nr. 1
112.30	WW	480 m	RQ 6,5 / 4,0 / 0 - 1 DoB	480 m	RQ uv / 3,0 / uv (SpB)	ja	*sh. unten	TG	Unw. Planänderung Nr. 1
112.31		8 m	RD 300	9 m	RD 400	nein		TG	Unw. Planänderung Nr. 2
113	WW	560 m	RQ 7,5 / 4,0 / 1 - 2 DoB	560 m	RQ uv / 3,0 / uv LB (DoB)	nein		TG	
113.01	RD	10 m	DN 500	10 m	DN 500	nein		TG	
113.02	RD	14 m	DN 600	14 m	DN 600	nein		TG	
113.03	RD	7 m	DN 600	7 m	DN 600	nein		TG	
114	WW	905 m							Unw. Planänderung Nr. 1
114.10	WW	90 m	RQ 9,0 / 3,1 / 1 Bit	90 m	RQ uv / 3,0 / uv MSB (Bit)	nein		TG	Unw. Planänderung Nr. 1
114.20	WW	265 m	RQ 9,0 / 3,1 / 1 Bit	265 m	RQ uv / 3,0 / uv (SpB)	nein		TG	Unw. Planänderung Nr. 1
114.21	RD	14 m	DN 600	14 m	DN 600	nein		TG	
114.30	WW	550 m	RQ 9,0 / 2,9 / 0 PB	550 m	RQ uv / 3,0 / uv (SpB)	ja	*sh. unten	TG	Unw. Planänderung Nr. 1
115	WW	290 m	Ackerland	290 m	RQ 6,0 / 3,0 / 0 LB (DoB)	ja	*sh. unten	TG	
116	WW	220 m	RQ 7,0 / 3,0 / 0 PB	220 m	RQ uv / uv / uv MSB (Bit)	ja	*sh. unten	TG	
117	GW	310 m	Ackerland	310 m	RQ 6,0 / - / 0 Erdweg	nein		TG	E.Nr. 507
118	WW	260 m	RQ 12,0 / 3,0 / 2 LB (DoB)	260 m	RQ uv / uv / uv LB (DoB)	nein		TG	
119	WW	300 m							
119.10	WW	50 m	RQ 6,0 - 7,0 / 3,1 / 0 PB	50 m	RQ uv / 3,0 - 5,5 / uv MSB (Bit)	ja	*sh. unten	TG	

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Flurbereinigung Kirchdorf

1 Straßen und Wege einschl. Bauwerke

Verf. Nr. 2697

Stand: 06.04.2022

Planänderung Nr. 1

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
119.20	WW	250 m	RQ 6,0 – 7,0 / 3,1 / 0	PB	250 m RQ uv / 3,0 / uv	LB (DoB)	nein	TG	

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Flurbereinigung Kirchdorf

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

Verf. Nr. 2697

Stand: 06.04.2022

Planänderung Nr. 1

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
501	AM	2.000 m²	Ackerland	2.000 m²	Feldgehölz	Nein		TG	
504	AM	10.100 m²	Ackerland	10.100 m²	Flächenhafte Ausgleichsmaßnahme und Gewässerrandstreifen an der Swinelake	Nein		TG	Flächenverfügbarkeit konnte nicht realisiert werden
505	AM	600 m	185 m Acker 415 m Grünland	600 m	Gewässerrandstreifen von 10 m Breite	Nein		TG	Swinelake, Dalvesmoorgaben LSG „Swinelake“
506	AM	405 m	80 m Acker 325 m Grünland	405 m	Gewässerrandstreifen von 10 m Breite	Nein		TG	Dalvesmoorgaben, LSG „Swinelake“
507	AM	300 m	Ackerland	300 m	Grasweg	Nein		TG	E.Nr. 117
508	AM	480 m	Ackerland	480 m	10 m Saumstreifen	Nein		TG	CEF-Maßnahme „Feldlerche“,
509	AM	315 m	Ackerland	315 m	10 m Saumstreifen	Nein		TG	CEF-Maßnahme „Feldlerche“
510	AM	9.500 m²	Ackerland	9.500 m²	s.h. Gestaltungsschemata	Nein		Smtg. Kirchdorf	CEF-Maßnahme „Rebhuhn“
511	AM	25.000 m²	Ackerland	25.000 m²	s.h. Gestaltungsschemata	Nein		Smtg. Kirchdorf	CEF-Maßnahme „Rebhuhn & Kiebitz“
513	AM	625 m	2,6 m Bit	625 m	Entsiegeln, Entwidmung	Nein		TG	E.Nr. 709
514	AM	10.000 m²	Ackerland	10.000 m²	s.h. Gestaltungsschemata	Nein		Smtg. Kirchdorf	CEF-Maßnahme „Rebhuhn“
518	AM	205 m	Ackerland	205 m	RA (10 / 5) Gehölzstreifen	Nein		Smtg. Kirchdorf	
519	AM	400 m²	Ackerland	400 m²	Biotopfläche (Feldgehölz)	Nein		Smtg. Kirchdorf	
520	AM	245 m	3 m DoB	245 m	Entsiegeln, Entwidmung	Nein		TG	E.Nr. 717
521	AM	220 m	3 m DoB	220 m	Entsiegeln, Entwidmung	Nein		TG	E.Nr. 718

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Flurbereinigung Kirchdorf

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

Verf. Nr. 2697

Stand: 06.04.2022

Planänderung Nr. 1

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
600	GM	17.000 m²	Ackerland	17.000 m²	Regenrückhaltung / Biotopgestaltung	Nein			
602	GM	650 m	465 m Acker 185 m Grünland	650 m	Gewässerrandstreifen von 10 m Breite	Nein			Swinelake
603	GM	325 m	Grünland	325 m	Gewässerrandstreifen von 10 m Breite	Nein			Dalvesmoorgraben, LSG „Swinelake“
604	GM	350 m	Ackerland	350 m	Gewässerrandstreifen von 10 m Breite	Nein			Swinelake
605	GM	270 m	210 m Acker 60 m Grünland	270 m	Gewässerrandstreifen von 10 m Breite	Nein			Swinelake
606	GM	960 m	510 m Grünland 450 m Acker	960 m	Gewässerrandstreifen von 10 m Breite	Nein			Swinelake
607	GM	290 m	Ackerland	290 m	Gewässerrandstreifen von 10 m Breite	Nein			Swinelake
608	GM	350 m	Ackerland	350 m	Gewässerrandstreifen von 10 m Breite	Nein			Swinelake
609	GM	12.000 m²	Ackerland	12.000 m²	Biotop und Regenrückhaltung	Nein			Logermoorgraben, Gewässer II. O.
610	GM	15.000 m²	Ackerland	15.000 m²	Regenrückhaltung / Biotopgestaltung	Nein			„Schwarzes Land“
612	GM	470 m	Ackerland	470 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Logermoorgraben, Gewässer II. O.
613	GM	290 m	130 m Acker 160 m Grünland	290 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Logermoorgraben, Gewässer II. O.
614	GM	500 m	Ackerland	500 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Logermoorgraben, Gewässer II. O.
615	GM	130 m	Ackerland	130 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Mühlenbach, Gewässer II. O.
616	GM	245 m	Ackerland	245 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Mühlenbach, Gewässer II. O.
617	GM	260 m	Ackerland	260 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Mühlenbach, Gewässer II. O.

Seite - 15 -

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Flurbereinigung Kirchdorf

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

Verf. Nr. 2697

Stand: 06.04.2022

Planänderung Nr. 1

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
619	GM	175 m	Grünland	175 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Mühlenbach, Gewässer II. O.
620	GM	240 m	Ackerland	240 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Dalvesmoorgraben, Gewässer II. O.
622	GM	150 m	Grünland	150 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Mühlenbach, Gewässer II. O.
623	GM	360 m	Ackerland	360 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
624	GM	140 m	Ackerland	140 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
625	GM	150 m	Grünland	150 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
626	GM	550 m	Ackerland	550 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
628	GM	75 m	Ackerland	75 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
629	GM	235 m	Ackerland	235 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
630	GM	370 m	Ackerland	370 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
631	GM	290 m	Ackerland	290 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
632	GM	310 m	Ackerland	310 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
633	GM	270 m	Ackerland	270 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
634	GM	460 m	Ackerland	460 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
635	GM	180 m	Ackerland	180 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebeeke, Gewässer II. O.
636	GM	300 m	Ackerland	300 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Dalvesmoorgraben, Gewässer II. O.
637	GM	730 m	250 m Grünland 480 m Acker	730 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebruchgraben, Gewässer II. O.

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Flurbereinigung Kirchdorf

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

Verf. Nr. 2697

Stand: 06.04.2022

Planänderung Nr. 1

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
638	GM	705 m	505 m Grünland 200 m Acker	705 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebruchgraben, Gewässer II. O.
639	GM	430 m	Grünland	430 m m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebruchgraben, Gewässer II. O.
640	GM	195 m	Grünland	195 m m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebruchgraben, Gewässer II. O.
641	GM	100 m	Grünland	100 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebruchgraben, Gewässer II. O.
642	GM	585 m	Grünland	585 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebruchgraben, Gewässer II. O.
643	GM	80 m	Grünland	80 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Schliebruchgraben, Gewässer II. O.
644	GM	440 m	Ackerland	440 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Logermoorgraben, Gewässer II. O.
645	GM	410 m	Ackerland	410 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Logermoorgraben, Gewässer II. O.
646	GM	160 m	Ackerland	160 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Mühlenbach, Gewässer II. O.
647	GM	240 m	85 m Ackerland 155 m Grünland	240 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Logermoorgraben, Gewässer II. O.
648	GM	180 m	Ackerland	180 m	Gewässerrandstreifen 5 m	Nein			Logermoorgraben, Gewässer II. O.
649	GM	1.200 m²	Ackerland	1.200 m²	Biotopfläche (Feldgehölz)	Nein			
650	GM	3.100 m²	Ackerland	3.100 m²	Biotopfläche (Feldgehölz)	Nein			

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

4 Bodenverbessernde Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
11	2697

Verfahrensname

Flurbereinigung Kirchdorf

Stand: 06.04.2022

Planänderung Nr. 1

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
700	GW	290 m	RQ 6,5 - 10,5 / - / 1 UB	290 m	Rekultivierung zur Ackernutzung	ja		TG	
701	GW	360 m	RQ 4,50 / - / 0 UB	360 m	Rekultivierung zur Ackernutzung	ja		TG	
705	WW	375 m	RQ 7,0 / 3,0 / 0 Bit	375 m	Rekultivierung zur Ackernutzung	ja		TG	
706	WW	350 m	RQ 6,5 / 2,8 / 0 -1 Bit	350 m	Rekultivierung zur Ackernutzung	ja		TG	
709	WW	625 m	RQ 7,0 / 2,6 / 1 Bit	625 m	Entsiegeln, Erdweg	nein		TG	E.Nr. 513
710	GW	385 m	RQ 5,5 / - / 0 UB	385 m	Rekultivierung zur Ackernutzung	ja		TG	
711	WW	365 m	RQ 6,0 / 3,0 / 0 DoB	365 m	Rekultivierung zur Ackernutzung	ja		TG	
712.10	GW	150 m	RQ 12,0 / 5,5 / 1 UB, Graben	150 m	Rekultivierung zur Ackernutzung	ja		TG	
712.20	GW	160 m	RQ 4,0 / - / - UB	160 m	Rekultivierung zur Ackernutzung	ja		TG	
715	WW	40 m	RQ 4,0 / - / - UB	40 m	Rekultivierung zur Ackernutzung	ja		TG	
716	WW	200 m	RQ 10,0 / 3,0 / 0 Bit	200 m	Rekultivierung zur Ackernutzung	ja		TG	
717	WW	245 m	RQ 6,0 / 3,5 / 1 DoB	245 m	Entsiegeln, Erdweg	nein		TG	E. Nr. 520
718	WW	220 m	RQ 5,5 / 3,0 / 0 DoB	220 m	Entsiegeln, Erdweg	nein		TG	E. Nr. 521
719	GW	175 m	RQ 1,5 / - / - UB	175 m	Rekultivierung zur Ackernutzung	ja		TG	